



v. li. n. re:

1. Das älteste, noch zu Lebzeiten entstandene Bild Franziskus' von Assisi, Fresko im Sacro Speco in Subiaco
2. Franziskus Darstellung in der Kirche „Panagia Kera“ in Kritsa (Kreta). Bemerkenswert - Inmitten von orthodoxen Heiligen!
3. Der Traum von Innozenz III. - der Mann, der den Verfall der Kirche aufhält, die Armen zurückbringt

### Herkunft und Bedeutung der Graphik (Titelseite):

#### Homo ascendens

**Josef Finks** Paraphrase von Leonardo da Vincis "homo quadratus" in der Kapelle des diözesanen Bildungshauses Graz-Mariatrost interessiert sich nicht mehr für menschliche Proportionsverhältnisse, sondern verhandelt das Verhältnis des Menschen zu Gott. Der nach oben hin geöffnete Kreis transzendiert den Menschen. Wohin diese Reise geht, bleibt offen, doch sie geht nicht ins Nichts. Zugleich wird die Kunst mit dem Rückgriff auf Leonardo als menschliches Konstitutivum manifest. Der Künstler selbst hat seine Darstellung mit den Worten "groß über den Menschen und noch unendlich größer über Gott zu meditieren" kommentiert.

#### Literaturempfehlungen:

- Franziskus der solidarische Bruder  
*Roul Manselli*
- Francesco  
*Markus Hofer*
- Der letzte Christ – Franz von Assisi  
*Adolf Holl*
- Franziskus – Rebell und Heiliger  
*Niklaus Kuster*

# SCHÖPFUNGSZEIT

1. September – 4. Oktober



## Gedanken zu S. Francesco

und zur Enzyklika „Laudato Si“  
Schöpfungstag 2021

## Impulse am Ende der Schöpfungszeit

### Er ist im Gespräch

„Ach komm wieder, Franz von Assisi .. Wir sind so bereit uns berühren zu lassen“, schreibt Hans Dieter Hüsch 1993 und fragt sich in seinem langen Gedicht, wie es denn wäre, wenn ein neuer Franziskus Papst würde. Viele Zeitgenossen hört der deutsche Kabarettist und Liedermacher darauf antworten: „Dann würde ich gerne wieder meine Kirchensteuer zahlen, dann sähe heute vieles anders aus“.

20 Jahre später scheint sich diese Hoffnung erfüllt zu haben. Im Frühjahr 2013 wird der erste Lateinamerikaner zum Bischof von Rom gewählt, nennt sich überraschend Francesco und richtet sich programmatisch an Franz von Assisi aus. Der „Franziskus-Effekt“, den die Zeitungen in vielen Ländern und Ortskirchen nach den ersten Monaten des Pontifikats beobachten, hält bis heute an.

Quelle: Niklaus Kuster

---

Papst führt jährlichen 'Tag der Schöpfung' am 1. September ein /Auszug:  
6. August 2015

*„Dass wir den Gebetstag zum selben Datum wie die orthodoxe Kirche begehen, wird eine gute Gelegenheit sein, Zeugnis abzulegen für unsere wachsende Gemeinschaft mit unseren orthodoxen Geschwistern. Wir leben in einer Zeit, in der alle Christen vor denselben bedeutenden Herausforderungen stehen, auf die wir um glaubwürdig und wirkungsvoll zu sein gemeinsam Antworten geben müssen.“*

Der Papst greift damit eine orthodoxe Idee auf. Bereits bei der Pressekonferenz zur Präsentation von "Laudato si" hatte Metropolit Johannes Zizioulas im Vatikan die Beteiligung der katholischen Kirche an der orthodoxen Initiative angeregt.

Christoph Bals: „Eine gelungene Provokation für eine pluralistische Welt-gesellschaft. Die Enzyklika Laudato Si' – eine Magna Charta der integralen Ökologie als Reaktion auf den suizidalen Kurs der Menschheit“,  
so im Hintergrundpapier von Germanwatch e.V.

## S. Francesco im Gespräch mit Christen unserer Zeit

„Mit dem Gewicht von 800 Jahren –  
unwägbare Zeit –  
in unsere Augen geworfen,  
Geburtswehen, die wir brauchen,

### Franz von Assisi,

geheimnisvoll nah, geheimnisvoll fern,  
belächelt, geliebt, bewundert, verehrt,  
erforscht, verschwiegen, verwundet,  
gefürchtet,

### kleiner Knecht Gottes.

### Was hast Du uns heute zu sagen?“

Quelle: S. Francesco im Gespräch mit Christen heute,  
vollständiges Interview erhältlich bei ARGE Schöpfungsverantwortung.

---

### 30+ Jahre ARGE Schöpfungsverantwortung – Ökosoziale Bewegung in der kath. Kirche

Initiator und über viele Jahre Hauptträger der kirchlichen Umweltschöpfung ergriff sie 1996 die Initiative für eine „Zeit der Schöpfung“ und brachte diese zunächst auf Europaebene im ECEN (European Christian Environmental Network) ein. Ein Appell an alle Kirchenleitungen erfolgte weltweit – heute entwickelt sich die Schöpfungszeit auf allen Kontinenten.

Diese Initiative wurde in Eigenfinanzierung, Spendengeldern und Fördermitgliedschaften im vorwiegend freiwilliger Arbeit durchgeführt. Damit sind wir an die Grenzen des Machbaren gelangt. Mit einer FÖRDERMITGLIEDSCHAFT tragen Sie dazu bei, dass über die Schöpfungszeit hinaus unser weitläufiger Dienst an Kirche und Gesellschaft als Zeichen tatkräftigen christlichen Verantwortung fortgeführt werden kann.

Ihr Team ARGE Schöpfungsverantwortung  
[office@argeschoepfung.at](mailto:office@argeschoepfung.at), [www.argeschoepfung.at](http://www.argeschoepfung.at), tel: +43 660 76 000 08  
Bankverbindung: Erste Bank | IBAN: AT12 2011 1292 5730 9601